

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1904

32 (1.2.1904) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 32. Zweites Blatt.

Montag, den 1. Februar

1904.

Amtliche Bekanntmachung.

Nr. 4770. III. Zulassung der geschlossenen Bauweise in der Wattstraße betreffend.

In Anwendung des Schlusssatzes des § 98 der städtischen Bauordnung in der Fassung vom 21. September 1903 wird mit Zustimmung des Stadtrats für die das Anwesen der Maschinenbaugesellschaft durchziehende Ortsstraße — Wattstraße — zwischen den Punkten A — B des Bauplanes vom 18. Juni 1902 die geschlossene Bauweise zugelassen.

Karlsruhe, den 28. Januar 1904.

Großh. Bezirksamt.
Schäuble.

3.2. Laut Beschluß unserer heutigen Hauptversammlung kündigen wir hiermit die noch unverlosten 4 % Schuldverschreibungen der Gesellschaft Eintracht vom Jahre 1838 zur Heimzahlung auf 1. August 1904.

Die Inhaber der Schuldverschreibungen werden hierdurch aufgefordert, dieselben nebst den zugehörigen, nach dem 1. August 1904 fälligen Zinscheinen und Talons am 1. August 1904 an der Kasse der Oberheinischen Bank hier, Karl-Friedrichstraße 21, gegen Empfangnahme des Nennwertes und der bis 1. August 1904 aufgelaufenen Stückzinsen einzuliefern.

Die Verzinsung des ganzen Anlehens erdigt mit dem 1. August 1904.
Karlsruhe, den 29. Januar 1904.

Eintracht, eingetr. Verein.
Der Vorstand.

Moefel. Ritt.

A.-G. Drahtseilbahn Durlach-Curmburg.

Zur 16. ord. Generalversammlung Freitag, 19. Februar d. J., nachmittags 4 Uhr, Brauerei Nagel hier, werden die Aktionäre u. G. u. Hinweis auf Art. 20/23 der Stat. hiermit höflichst eingeladen Tagesordnung: 1. Geschäftsbericht; 2. Bericht der Revisionskommission; Genehmigung der Bilanz und Entlastung; 3. Wahl der nächst. Revisionskommission.

Durlach, den 30. Januar 1904.

Der Aufsichtsrat.
J. F. Leußler, Vorsitzender.

Vereinsbank Karlsruhe

eingetragene Genossenschaft mit unbeschränkter Haftpflicht,
Karlsruhe, Kreuzstrasse 1

gewährt ihren Mitgliedern
Vorschüsse auf bestimmte Zeit,
Kredite in laufender Rechnung
und
diskontiert Wechsel;

sie besorgt
An- und Verkauf von Effekten und dergl.,
Umwechslung von Zins- und Dividenden-Scheinen
und fremden Geldsorten,
Einholung neuer Coupons- und Dividendenbogen,
Umtausch von Interimsscheinen in definitive
Stücke und dergl.,

Einkassierung von Wechseln,
Auszahlungen u. Wechsel nach europäischen, ameri-
kanischen u. allen sonstigen fremden Plätzen.

Dieselbe nimmt auch von Nichtmitgliedern

Bareinlagen auf Scheck-Konto, auf Sparbuch und
mit längerer Kündigung,

sowie
Verschlossene und offene Depôts zur Verwahrung
und Verwaltung unter voller Haftbarkeit nach
den Bestimmungen des Gesetzes;

sie vermietet

In ihrer unter Anwendung aller Erfindungen und Fortschritte der Kassenbautechnik
neuerbauten

Stahlkammer

Schrankfächer, zur Aufbewahrung von Dokumenten, Wertpapieren, Edelmetallen
und Schmuckgegenständen bestimmt,
unter Selbstverschluss der einzelnen Mieter.

Bekanntmachung.

Im Hundezwinger des städtischen Wafenmeisters, Schlachthausstraße 17 (zwischen Kaserne und Eisenbahn), befinden sich nachstehende herrenlose Hunde:

1. ein schwarzer Spitzer (weiblich),
 2. ein grauer Jagdhund (männlich),
 3. eine schwarze Dogge (männlich).
- Dieselben werden, falls sie nicht innerhalb 3 Tagen abgeholt sind, getötet bzw. versteigert.

Karlsruhe, den 30. Januar 1904.

Städt. Schlacht- und Viehhofdirektion.

Zwangs-Versteigerung.

Dienstag, den 2. Februar 1904, nachmittags 2 Uhr, werde ich im Pfandlokal Waldhornstraße 19 hier gegen bare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern: 2 Chiffonnieres, 1 Sofa, 3 Kommoden, 1 Waschkommode, 1 vollst. Bett, 4 Wandbilder, 2 Stühle, 1 Vogelkäfig, 2 Blumenvasen, 24 Bände, darunter Schiller's, Goethe's und Shakespeare's Werke, 1 eichenes Büchergestell.

Karlsruhe, den 31. Januar 1904.

Grether, Gerichtsvollzieher.

Zwangs-Versteigerung.

Dienstag, den 2. Februar 1904, nachmittags 2 Uhr, werde ich in Karlsruhe im Pfandlokal Waldhornstraße 19 gegen bare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern: 1 Schuhmachernähmaschine, 1 viereckigen und 1 ovalen Tisch, 1 Nähtisch und 1 Serviertisch.

Karlsruhe, den 31. Januar 1904.

Zink, Gerichtsvollzieher.

Holz-Versteigerung.

21. Mittwoch, den 3. Februar, vormittags 8 Uhr, wird das Holzergebnis des Großh. Schloßgartens dahier einer öffentlichen Versteigerung ausgesetzt. Es kommen zur Versteigerung:

- 2 Ulmen-Stämme,
 - 2 Kastanien-Stämme,
 - 46 Ster gemischtes Scheit-, Prügel- u. Stockholz.
- Zusammenkunft am Wildparktor des Schloßgartens.

Karlsruhe, den 1. Februar 1904.

Großh. Gartendirektion.

Großh. Bad. Staatsbahnen.

Schwellenversteigerung.

21. Die Großh. Eisenbahnverwaltung läßt an den nachbenannten Tagen auf den angegebenen Stationen die nachverzeichneten alten unbrauchbaren eichenen Bahnschwellen und altes eichenes Abfallholz öffentlich versteigern:

1. am Donnerstag, den 4. Februar d. J., im Güterbahnhof Karlsruhe beim Gottesauer Uebergang, vormittags 9 Uhr 622 Stück alte Schwellen in 34 Losabteilungen und 16 Lose altes eichenes Abfallholz;
2. am Freitag, den 5. Februar d. J., vormittags 9 Uhr, im Bahnhof Mayau 96 Stück alte Schwellen in 6 Losabteilungen.

Die Schwellen und das Holz können auch schon vor der Versteigerung an den genannten Plätzen besichtigt werden. Die Versteigerungsbedingungen werden vor der Verhandlung bekannt gegeben.

Karlsruhe, den 28. Januar 1904.

Großh. Bahnbauinspektor.

Dankagung.

Auch an diesen Weihnachten wurde der insbesondere dem Wohle der ärmeren Klasse dienenden Familien-Krankenkasse Badenia hier von Seiner Großherzoglichen Hoheit dem Prinzen Max von Baden 100 M., von Seiner königlichen Hoheit dem Großherzog von Baden 50 M., von Großh. Kammerherr Freiherr von Selbened 50 M., von der Gesellschaft für Brauerei, Spiritus und Brezibensfabrikation 50 M., von Seiner königlichen Hoheit dem Erbprinzen von Baden 30 M., von Herrn Fabrikant Leichtlin 10 M., von Herrn Kommerzienrat und Brauereibesitzer Höpfer 10 M., zusammen 300 M. zugewendet, wofür wir uns hiermit unseren tiefgefühlten Dank öffentlich auszusprechen erlauben.

Der Vorstand.

Josef Maier I. Friedrich Weiß II.

↖ NICE-DRANGEN ↗ Versteigerung.

Montag, den 1. und Dienstag, den 2. Februar, jeweils vormittags 9 Uhr und nachmittags 2 Uhr, werden im Auftrag im Auktionslokal Herrenstraße 16 öffentlich gegen bar versteigert:

ca. 200 Zentner Orangen, süße, gesunde Ware in verschiedenen Quantums (Korbpackung), sowie verschiedene Konserven, als: Bohnen, Karotten, Essiggurken, Mixe, Pickles, Anchovys, Marmelade, Mirabellen, Reineclauden, und sonst noch Verschiedenes, wozu Liebhaber höflichst einladet

Jos. Hirschmann jr.,
Auktionator,
Herrenstraße 16.

NB. Bemerkte, daß die Waren für Wiederverkäufer bestens zu empfehlen sind. 22.

Durlach.

Bekanntmachung.

Die Stadt Durlach läßt **Mittwoch, den 3. Februar, vormittags 9 Uhr**, in Nagel's Halle in Durlach öffentlich versteigern:

Abteilung I, Oberwalb, Schlag 20:

9 Lose Schlagraum, 9 Lose Stumpen,
Schlag 21: 6 Lose Schlagraum, 6 Lose Stumpen,
" 13: Läuterung, 11 Faschinenhaufen,
" 10-21: Windfalle, 18 Faschinenhaufen,
" 12: Läuterung, 7 Faschinenhaufen,
" 2, 3, 4, 5: 11 Faschinenhaufen,

Abteilung VII, Bergwalb, Schlag 1-27: Windfalle,
14 Faschinenhaufen,
Schlag 23-30 mit 23 Haufen Läuterung,
3 Friemenhaufen,
Schlag 25: 14 Lose Schlagraum, 8 Lose Stumpen.

Durlach, den 30. Januar 1904.

Das Bürgermeisteramt.

Wohnungen zu vermieten.

21. **Amalienstraße 37** ist im 2. Stock des Seitenbaues eine Wohnung von 3 kleineren Zimmern, Küche, Keller etc. an eine ruhige Familie per 1. April zu vermieten. Näheres im Möbelladen daselbst.

— **Bahnhofstraße 26** ist eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller per 1. April zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

— **Gartenstraße 16 b**, Vorderhaus, 4. Stock, ist eine bessere Wohnung, bestehend in 4 Zimmern, Küche, Mansarde und Zubehör, wegzugshalber auf 1. April zu vermieten. Näh. b. Verwalter, Hinth., 3. St. I.

* **Gottesauerstraße 2** ist auf 1. April eine schöne Erdwohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, an eine ruhige Familie zu vermieten. Näheres parterre.

— **Jollystraße 11**, Eckhaus, in schöner, freier Lage, sind der 2. und 3. Stock mit je 7 Zimmern, Badezimmer, Speisekammer und reichlichem Zubehör, in feiner Ausstattung, auf 1. April oder früher zu vermieten. **K. Göffel**, Kriegstraße 97, Bureau im Hof.

— **Leopoldstraße 34** ist der 2. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Küche mit Wasser u. Gas, 2 Dachkammern, 2 Kellern und Anteil am Trockenspeicher, auf 1. April zu vermieten. Die Wohnung ist anzusehen von 10-12 und 2-5 Uhr. Näheres daselbst, parterre.

— **Rintheimerstraße 3** ist eine schöne große 3 Zimmerwohnung im 4. Stock nebst Zubehör auf sofort zu vermieten. Näheres zu erfragen im 3. Stock rechts daselbst.

— **Schillerstraße 6** ist im 2. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern, Balkon, Küche, Keller und Mansarde per sofort oder per 1. April zu vermieten. Näheres daselbst oder Hirschstraße 40 im Kontor.

— **Uhlstraße 17** sind sehr schöne Wohnungen von je 2 großen Zimmern mit Küche, Mansarde und allem sonstigen Zubehör per sofort an ordnungsliebende Leute zu vermieten:

a. im Dachstock des Vorderhauses,
b. " 2. Stock " Seitenbaues.
Näheres daselbst im Seitenbau, 3. Stock, oder im Baubureau Luisenstraße 37.

— **Uhlstraße 35** ist im 4. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern, 1 Mansarde und Zubehör sofort oder auf 1. April zu vermieten. Näheres parterre links.

— **Waldhornstraße 60** ist eine Mansardenwohnung von 3 Zimmern und Küche auf 1. April zu vermieten. Näheres beim Wirt oder Kriegstr. 126 im Kontor.

— **Werderstraße 7** ist eine freundliche Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche und allem Zubehör per 1. April zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

— **Werderstraße 10** ist eine schöne Mansardenwohnung von 2 Zimmern und Küche, auf die Straße gehend, zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

— **Werderstraße 87** ist eine schöne Mansardenwohnung von 2 event. 3 Zimmern, Küche, Keller und Anteil an Waschküche per 1. Mai zu vermieten. Näheres parterre.

* **5.3. Wilhelmstraße 16** ist im 2. Stock eine schöne Wohnung, bestehend aus 6 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, mit Koch- und Leuchtgas versehen, auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

— **Winterstraße 41**, 3. Stock, ist eine schöne Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Waschkücheanteil, sowie Gaseinrichtung, direkt zum Anschluß, per 1. April zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock.

Freie Wohnung

von einem großen Zimmer mit Küche erhält eine einzelnstehende Person oder ein junges Ehepaar gegen Dienstleistung, Reinigen von Büreaus etc. Näheres Roosstraße 23. 33.

— **Durlacher Allee 45** ist im 3. Stock eine schöne Mansardenwohnung von 2 Zimmern auf 1. April zu vermieten. Näheres Durlacher Allee 30 im Bureau.

* Eine schöne Mansardenwohnung von 2 Zimmern nebst Zubehör ist auf 1. März zu vermieten. Näheres Schützenstraße 51 im Laden.

— Schöne, geräumige Wohnung, 3 Zimmer mit Speisekammer und reichlichem Zubehör, Neubau **Jollystraße 11**, 5. Stock, auf 1. April oder früher zu vermieten.

K. Göffel, Kriegstraße 97, Bureau im Hof.

Zu vermieten auf 1. April:

parterre rechts: eine Wohnung von 3 Zimmern, 1 Küche, 1 Keller, Mansarde, Koch- und Leuchtgas, Wasserflusseinrichtung,

im 3. Stock: eine Wohnung von 4 Zimmern mit Balkon, 1 Badezimmer, 1 Wasserflorsetz, Koch- und Leuchtgas, 1 Küche, 1 Keller und Mansarde,

im 5. Stock: eine Wohnung von 3 Zimmern, 1 Keller, 1 Küche unter Glasabschluß. Näheres beim Hauseigentümer Karl-Wilhelmstraße 30, parterre rechts, von 9 bis 4 Uhr täglich.

Bierzimmerwohnung

samt Zubehör sofort oder später preiswert zu vermieten. Zu erfragen **Körnerstraße 16** im 2. Stock.

Wohnung zu vermieten.

— Infolge Wegzugs des bisherigen Mieters von hier ist auf 1. April der dritte Stock meines Hauses, Friedenstraße 15, bestehend aus sieben geräumigen Wohnzimmern, einem Badezimmer und zwei Gesindestammern nebst sonstigem Zubehör, zum Preise von **1100 M.** zu vermieten. Event. kann auch der Parterrestock frei gemacht werden. Näheres beim Eigentümer

A. Bergmann, Friedenstr. 15.

NB. Die Wohnung eignet sich sehr gut auch zu Bureauzwecken.

Hinterhaus-Wohnung,

3 Zimmer, Küche und Keller, auf sofort zu vermieten. **Kaiserstraße 56** im Laden rechts.

Körnerstraße 20

ist eine 4 Zimmerwohnung, parterre, auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock.

Kriegstr. 10a, Ecke Mendelssohnplatz,

zu vermieten auf 1. April 1904 event. früher: großer Eckladen mit 2 Nebenräumen und Zubehör: Laden mit 1 Nebenraum und Zubehör. Wohnung kann dazu gegeben werden. Näheres im Bureau Kriegstraße 10, 1. Stock.

Herrschaftswohnung.

— **Vorholzstraße 9** ist der 2. Stock mit 7 Zimmern, Bad und sonstigem Zubehör wegen Verlegung des seitherigen Wohnungsinhabers sogleich oder per 1. April zu vermieten. Näheres im 1. Stock daselbst von 10-4 Uhr oder beim Eigentümer Weinbrennerstraße 18 im 1. Stock.

Herrschaftswohnung zu vermieten.

— **Kriegstraße 125** ist der 2. Stock mit 7 Zimmern, Küche, Speisekammer, Badezimmer und sonstigem reichen Zubehör auf 1. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst.

Schöne 5 Zimmerwohnung

sofort oder später zu vermieten: **Sofienstraße 144 II u. Müppurrerstr. 18, part. *5.1.**

Durlacherstraße 81/83

ist eine Wohnung von 3 Zimmern, 1 Küche und 1 Keller, auf die Straße gehend, auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen bei **W. Lutz** daselbst. [2]

Karl-Wilhelmstraße 36 sind sehr schöne 3 und 4 Zimmerwohnungen, sowie eine Mansardenwohnung von 3 Zimmern, alles der Neuzeit entsprechend eingerichtet, per sofort oder später zu vermieten. Näheres im 2. Stod.

Glümerstraße 14

sind 2 der Neuzeit entsprechend eingerichtete 2 bis 3 Zimmerwohnungen, mit Koch- und Leuchtgas und Klosett versehen, per sofort zu vermieten. Näheres ebendasselbst bei Steinhauermeister Striebel oder Kaiserstr. 191 bei Karl Winnewisser.

Markgrafenstraße 52,

in nächster Nähe des Rondellplatzes, ist der 2. Stod des Vorderhauses, bestehend aus 8 Zimmern, 2 Kammern, Keller und Anteil am Speicher, auf 1. Mai 1904 zu vermieten. Näheres zu erfahren Adlerstraße 36 im Laden.

2 Zimmerwohnung

im Hinterhaus, mit Kochgas-einrichtung, auf sofort oder später zu vermieten. Näheres Klippmurrerstraße 18, parterre. *5.1.

Waldstraße 50,

Vorderhaus, 4. Stod, schöne 3 Zimmerwohnung mit Bad, Klosett u. wegen Wegzug auf 1. April oder 1. Mai zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

Ostendstraße 2,

Ede Durlacher Allee, ist eine schöne 3 Zimmerwohnung mit Balkon, Küche, Mansarde u. auf 1. April zu vermieten. Näheres im 3. Stod links.

In schönster Lage der Kaiser-Allee, Haltestelle der Straßenbahn,

ist die gut ausgetrocknete hochherrenschastliche Wohnung im 2. Stod, bestehend aus

6 Zimmern, großer Küche mit Speisekammer, Bad (Flächengeh. 180 qm), Erker, Balkon, großer Veranda, 1 Fremdenzimmer im 4. Stod, zwei Mansarden, 2 Kellern, sowie evtl. Mitbenützung des Vor- oder Hintergartens,

auf **so gleich** oder später zu vermieten. Nähere Auskunft im Hause selbst Kaiser-Allee 24a oder bei

W. Kreuzbauer,

Leopoldstr. 3 II. Telephon 1032.

Zu vermieten

per **so gleich**:

Kronenstraße 3 eine Wohnung von 2 Zimmern, Alkov und Zugehör,
Schönenstraße 2 eine Wohnung von 2 Zimmern und Werkstatte;

per **1. April**:

Kronenstraße 3 eine Wohnung von 2 Zimmern und Zugehör,
Klippmurrerstraße 98 eine Wohnung von 2 Zimmern und Zugehör,
Kaiserstraße 33 eine Wohnung von 5 Zimmern, Bad und Zugehör,
Hirschstraße 20 eine Wohnung von 7 Zimmern, Bad und reichlichem Zugehör.
Näheres Kaiser-Allee 15 im Bureau. 6.1.

Zu vermieten

auf 1. April d. J. Birtel 12, 2. Stod, eine Wohnung von 6 Zimmern, 2 Kellern, Holzstall, Dachkammer und Anteil am Trockenspeicher. Näheres bei Hausmeister Keller, Schloßplatz 3. 2.2.

[3]

Hirschstraße 89,

nächst der Hirschbrücke, ist im 2. Stod eine sehr schöne Wohnung (herrschastlich eingerichtet) von 6 Zimmern samt Zubehör wegzugshalber sofort oder per 1. März zu vermieten. Näheres ebendasselbst oder im Cigarrenladen.

Laden

mit großem Schaufenster auf 1. April zu vermieten: westl. Kaiserstraße 172. Preis M. 750.—. Zu erfragen Kaiserstraße 164 im Laden. 6.6.

Zu vermieten auf 1. April

ein großer **Cellar**, für jedes Geschäft passend, eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Badzimmer, Wasserlosett, Koch- und Leuchtgas, 1 Küche, 1 Keller und Mansarde. Näheres nur beim Hauseigentümer **Karl-Wilhelmstraße 30**, parterre rechts, von 9—4 Uhr täglich.

Zimmer zu vermieten.

* Bahnhofsstraße 24, parterre, ist ein gut möbliertes Zimmer in ruhigem Hause an soliden Herrn oder Fräulein billig zu vermieten.

*2.2. Augustastr. 9 ist im 4. Stod ein auf die Straße gehendes, heizbares, möbliertes Zimmer an einen soliden Herrn oder an ein Fräulein sogleich oder später zu vermieten.

3.2. Ein schönes, gut möbliertes Zimmer mit 1—2 Betten, guter Pension event. Klavierbenützung, sofort oder später zu vermieten: Kaiserstraße 146, 3 Treppen hoch.

*2.1. Kaiserstraße 225 ist im 3. Stod ein zweifenstriges, gut möbliertes Zimmer an einen besseren Herrn oder an ein Fräulein per sofort zu vermieten.

* Kriegstr. 40, Ede Kreuzstr., 2 Tr. hoch rechts, 1 od. gut möbliertes, heizbares Zimmer mit schöner Aussicht und Klavierbenützung sofort od. später billig zu vermieten. Daselbst ist ein neues **Bahnkostüm** zu verkaufen.

Möbliertes Zimmer

zu vermieten: Kaiserstraße 164, 3 Treppen. *3.2.

Werderplatz 46

ist im ersten Stod ein gut möbliertes Zimmer per sofort zu vermieten. 3.2.

Erprinzenstraße 35,

eine Treppe hoch, ist ein freundlich möbliertes Zimmer zu vermieten. *

Adamieststraße 46,

eine Treppe hoch, sind 2 gut möblierte Wohn- und Schlafzimmer sofort zu vermieten. *

Kaiserstraße 109

ist per sofort ein sehr schön möbliertes Zimmer zu vermieten. Alles Nähere daselbst, 3 Treppen. 2.2.

Zimmer,

ein gut möbliertes, ist auf sogleich zu vermieten. Preis pro Monat 18 M mit Frühstück und Bedienung: Rudolfstraße 8, 2. Stod links. *

Zimmer-Gesuche.

* Ein solides Fräulein sucht sofort oder auf 15. Februar unmöbliertes Zimmer. Offerten unter Nr. 955 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Beamter sucht in gutem Hause im Zentrum der Stadt 2 schön möblierte Zimmer event. mit Pension. Gefl. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 946 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

8000 Mark

sind auf II. Hypothek per 1. März an pünktl. Zinszahler auszuliehen. Offerten unter Nr. 952 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

10 000 Mark

auf prima Objekt auf II. Hypothek per 1. März gesucht. Offerten unter Nr. 953 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

3000 bis 4000 Mark

als Nachhypothek von nachweisbar pünktlichem Zinszahler zu 5 1/2 % aufzunehmen gesucht. Nach dieser Hypothek verbleiben noch 10 000 Mark bis zur Schätzung. Offerten unter Nr. 951 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *3.1.

Darlehen-Gesuch.

*2.1. Junger, strebsamer Mann mit kleinem Geschäft sucht **200 Mark** aufzunehmen. Rückzahlung nebst Zins nach Uebereinkunft. Gefl. Offerten bittet man unter Nr. 954 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Kaffeeköchin

oder angehende Köchin sofort gesucht.

Bureau Dietrich,
Kreuzstraße 20.

Gesucht

in **besseren Haushalt** ein fleißiges, erfahrenes Mädchen für allgemeine Hausarbeit. **Keine Wäsche.** Nur Mädchen, die in guten Häusern gebient haben, mögen sich melden: **Dunsenstraße 5, 3. Stod.**

Tüchtiges, gewandtes Mädchen für Küche und Haushalt in bessere Familie gegen hohen Lohn gesucht; Eintritt sofort **Hirschstraße 91, parterre.**

Tüchtiges Zimmermädchen,

das gut nähen kann, wird auf sofort oder 1. März gesucht. Näheres Seminarstraße 15, 2. Stod, nachmittags von 3—5 Uhr. *7.3.

Haus- u. Küchenmädchen

sofort gesucht:

Herrenstraße 4.

Mädchen

für leichte Beschäftigung werden gesucht: **Walhornstraße 22.**

Eine tüchtige Lauffrau

für einige Stunden täglich sofort gesucht: **Schützenstraße 4, 2. Stod.**

D. 1 tüchtiger Koch, 100—120 M, für hier,
2 flotte Kellnerinnen,
1 saubere Hausbursche,
2 Buffetdamen,
1 Kellner-Volontär,
3 saubere Küchenmädchen,
1 Hotelzimmermädchen
sofort gesucht.
Bureau Dietrich, Kreuzstr. 20.

Tagelöhner-Gesuch.

Ein junger Tagelöhner von 16 bis 18 Jahren findet sofort Beschäftigung. Näheres **Karlstr. 35, Stuhlfabrik.**

Hausbursche,

der gute Zeugnisse hat und zuverlässig ist, für leichte Hausarbeiten und Ausgänge bei guter Bezahlung gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes. 2.1.

* **Tüchtige Kleidermacherin** nimmt noch Kunden an in oder außer dem Hause. **Kostümröcke, Blusen und Jacken** werden angefertigt und verändert. Dienstboten berücksichtigt. Näheres **Douglasstraße 30, part., Vorderhaus.**

Lichtpaus-Anstalt

W. Herrmann,

Schillerstrasse 37.

Gelegenheitskauf.

Eine schöne **Saloneinrichtung** für nur 300 M zu verkaufen, bestehend aus schöner Blüschgarnitur, Salontisch, Salonschrank, Bücherständer, Trumeau mit Stufe: **Steinstraße 6.** Die Möbel sind äußerst solid.

Zwei Käffer Salzardellen,

1898er, sind preiswert abzugeben bei **Herrn Fischmann jr., Herrenstraße 16.** *6.3.

2.1. Sofort zu verkaufen

1 größerer Herd 18 M., mehrere Pulte 5 M., Kommode 8 M., französ. aufgerichtetes Bett 50 M., Chiffoniere 28 M., Ausziehtisch 20 M., Trumeau mit Stufe 38 M.: Steinstraße 6.

Eine wenig gebrauchte

Schreibmaschine,

System Hammond, ist umständehalber billig zu verkaufen. Zu erfragen bei **Karl Dietz**, Herrenstraße 34 III.

Firmentafel,

eine eiserne, 3 m lang, fast neu, sowie 2 neue Aushängekästen und Packlisten sind zu verkaufen: Schützenstraße 42 im Laden. 2.2.

Restkauffchillinge und Hypotheken

werden gegen sofortige Kassa gekauft. Offerten unter Nr. 662 an das Kontor d. Tagbl. erbeten. *10.4.

*2.2. Spiegelschrank,

gut erhalten, zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 916 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ankauf

getragener Herren- u. Frauenkleider sowie Schuhe, Stiefel, Uniformen, Militär-Effekten, gebrauchter Betten u. Möbel und zahlt hierfür die höchsten Preise
H. Lämmle, Kronenstraße 51.

Näh- und Zuschneideschule.

Mache die ergebenste Mitteilung, daß ich in meinem Zeichenunterricht für Private 2 Zeichenkurse und für Beruf 3 Zeichenkurse eingerichtet habe. Außerdem wird auch im Anprobieren, Zuschneiden und Anfertigen aller Gegenstände der Damengarderobe nach dem neuesten Pariser, Wiener und englischen Schnitt Unterricht erteilt.

Um geneigten Zuspruch bittet *20.1.
J. Erhardt, akad. geprüfte Zuschneiderin, Markgrafenstraße 30 a III (Lidellplatz). Näheres durch Prospekt.

Atelier

für Kunst u. Kunstgewerbe, Zeichen- und Malunterricht, „Altzeichnen.“ 2.1.

Eintritt jederzeit. Belfortstraße 12 I.

Theelager

von **J. E. Honnefeldt** in Frankfurt a. M. zu Originalpreisen des Hauses in Frankfurt bei **F. Mayer & Cie.**, Rondellplatz.

Kaviar

in diversen Qualitäten

stets frisch bei

Herm. Munding,

2.2. Hoflieferant.

Junge Tauben, Hahnen u. Poularden

2.1. frisch eingetroffen bei

Herm. Munding,

Hoflieferant.

Für Gesellschaften und Festlichkeiten

empfehle geschmackvoll garnierte

PLATTEN

mit gemischtem belegte Bröckchen

Hummel-Mayonaise

Jal. Salat

u

Käse-Platten

Carl Hager,

Hoflieferant,

Erbprinzenstr., nächst dem Rondellplatz.

Telephon Nr. 358.

6.3.

Lebende

Hummern

eingetroffen bei

Herm. Munding,

Hoflieferant.

2.2.

Moninger Bier,

1/2 Fl. 18 Pfg., 1/2 Fl. 9 Pfg.

Moninger Bier,

1/2 Fl. 20 Pfg., 1/2 Fl. 10 Pfg.

Münchener Bier,

1/2 Fl. 28 Pfg., 1/2 Fl. 14 Pfg.

Kulmbacher Bier,

1/2 Fl. 28 Pfg., 1/2 Fl. 14 Pfg.

täglich frische Füllung bei

C. Cartharius,

gegenüber dem Palais Prinz Max.

Billinger, Wiener und

Frankf. Bratwürste

täglich frisch

empfehlen

Gebrüder Hensel,

Großh. Hoflieferanten.

Schweineschmalz,

garantiert rein, per Pfd. 50 Pfg.

Backöl

per Liter 60 Pfg.

Kaffee, selbst-

gebrannter, von 80 Pfennig an das Pfund,

Würfelzucker

per Pfund 23 Pfennig,

sowie alle übrigen Konsum-Artikel zu billigsten Vorzugspreisen bei 2.1.

Fritz Reis,

Ecke Rüppurrer- u. Luisenstraße 68.

Hühneraugen-Operationen,

auf Wunsch auch ohne Anwendung eines Messers, Beseitigung eingewachsener Nägel, Zahnziehen, Schröpfen, Massieren, sowie alle andern nied. chirurgischen Verrichtungen werden gewissenhaft und prompt ausgeführt von

Xaver Hermann,

amtlich approbiert,

Herrenstraße 38.



Leihanstalt

von Perücken und Bärten, sowie Lager in Lechner's Schminken und Puder bei

Wilhelm Schweizer,

Friseur und Perückenmacher,

Karlstraße 17, neben "Moninger".

[4]

Ballstiefel

in

Kalb- und Chevreau-Lad

werden unter Garantie d'icier Façon angefertigt.

Sch. Lachner,

Schuhmachermeister,

Spezialmaßgeschäft,

Ritterstraße 2, Schloßplatzseite.

Tel. 1321. Für die Tel. 1321.

Karlsruher Lebensversicherung

auf Gegenseitigkeit

normals Allgemeine Versorgungs-Anstalt,
Feuerversicherungs-Gesellschaft

Deutscher Phönix,

Schweizerische

Unfallversicherungs-Actien-Gesellschaft

in Winterthur,

Allgem. Spiegelglas-Versicherungs-Gesellschaft in Berlin,

Mannheimer Versicherungsgesellschaft

(Transportversicherung)

und den

Neptun, Versicherungs-Gesellschaft gegen

Wasserschäden in Frankfurt,

vermittelt Versicherungsabschlüsse und erteilt kostenfreie Auskunft

Ludw. Ziegler,

General-Agent,

Westendstraße 14.

Unteragenten und stille Mitarbeiter gesucht.

Tagesanzeiger.

(Näheres wolle man aus den betr. Inseraten ersehen.)

Montag, den 1. Februar:

Apollo-Theater, Marienstraße 16 (Südstadt).

Fuhrmann Denschel.

Arbeiter-Bildungs-Verein. Vortrag des Herrn Professors Dr. Peter Pfeiffer über: „Friedrich von Schiller und der deutsche Idealismus“ im 2. Stod des Vereinshauses, Wilhelmstraße 14, abends 1/2 9 Uhr.

Colosseum. Vorstellung abends 8 Uhr.

Freiwillige Feuerwehr, 4. Kompanie. Versammlung bei Kamerad Weber, Tivoli, abends 8 Uhr.

Kaufmännischer Verein Karlsruhe. Vortrag der Frau Clara Viebig, Schriftstellerin, Berlin: „Recitation eigener Dichtungen“ im großen Eintrachtsaal, abends 8 1/2 Uhr.

Männerturnverein. Allgemeines Turnen in der Zentralturnhalle, abends 8-10 Uhr. Damen-Abteilung, Turnhalle der Friedrichschule, Kaiser-Mlee 6, abends 6-7 Uhr.

Museum Karlsruhe. Tanzunterhaltung. Anfang 8 Uhr. Ende 1 Uhr.

Verein für Volkshygiene u. Gesellschaft zur Bekämpfung des Kurpfuschertums, Ortsgruppen Karlsruhe. Vortrag des Herrn Dr. med. Paul über: „Physikalische Heilmethoden und Naturheilverfahren“ im großen Rathausaal, abends 1/2 9 Uhr.

[5]

B.-BADENER



FRIEDRICHSSQUELLE

enthält die unveränderten Bestandteile des Baden-Badener Thermalwassers und reine natürliche Kohlensäure.

Gleich wertvoll zum **Kurgebrauch** wie als erfrischendes u. wohlbekömmliches **Tafelgetränk.**

Mit Genehmigung der Grossh. Badanstalten-Kommission durch Kohlensäure moussierend gemacht und in den Handel gebracht durch den Alleinpächter Dr. Eugen Holdermann.

Niederlage für **Hilda-Apotheke,** Karlstrasse 66, Karlsruhe: Telephon 1779.

Vorrätig in Patentflaschen zu 1/4 l, der Inhalt 20 %

Thee!

aus der **Drogerie Gunz,** Karlstrasse 98, schmeckt delikater, ist ausgiebig, von feinem Aroma und sehr preiswert. Es lohnt sich ein Versuch.

Erste Deutsche Hypothekenbank

gewährt Darlehen auf I. Hypotheken. Beleihungsanträge für kündbare und Amortisations-Hypotheken vermittelt

Eduard Schneider, Bankgeschäft,

3.3.

am Ludwigplatz.

Telephon 1766.

Künstler und Autoritäten

stellen die

PHONOLA

an die Spitze aller Klavierspiel-Apparate.

Die **Phonola** ist derjenige Apparat, der die weitgehendsten künstlerischen Anforderungen wirklich erfüllt, denn kein anderer Apparat hat eine gleich grosse Tonskala und doppelte Nuancierung, kein anderer eine gleich vollendete Tonentfaltung und Ausdrucksfähigkeit vom zartesten Pianissimo bis zum gewaltigsten Fortissimo. Die Konstruktion ist von deutscher Gründlichkeit äusserst solid und von unbedingter Zuverlässigkeit.

Entgegengesetzte Ausströmungen der Vertreter amerik. Firmen sind lediglich Konkurrenz-Manöver, um die von beispiellosem Erfolg begleitete Einführung der **Phonola** zu erschweren.

Solchen Machenschaften gegenüber ist deutschen Käufern zu empfehlen, dem amerik. „Amerika den Amerikanern“, ein

„Deutschland den Deutschen“

gegenüberzusetzen, welcher Grundsatz gleichzeitig die Ersparnis einiger hundert Mark zu Folge hat.

H. Maurer, Pianolager,

Karlsruhe, Friedrichsplatz 5.



Spezialkohlen für Irische Dauerbrandöfen



backen an der Ausmauerung absolut nicht an wie z. B. Coaks, der losgestossen werden muss, wodurch öftere Reparaturen verursacht werden, empfehlen

Gehres & Schmidt, Zähringerstrasse 110.

Telephon 200.

Thee Praechter

Probepakete

von 128.

30 Pfg. bis Mk. I.

Niederlagen durch Plakate ersichtlich.

Großherzogliches Hoftheater.

Dienstag, den 2. Februar. 35. Abonnem.-Vorstellung der Abteilung A (rote Abonnementskarten). Mittel-Preise. **Martha oder Der Markt zu Richmond.** Oper in 4 Aufzügen von W. Friedrich. Musik von Friedrich von Flotow. Anfang 7 Uhr. Ende gegen 1/2 10 Uhr.

Donnerstag, den 4. Februar. 35. Abonnem.-Vorstellung der Abteilung B (gelbe Abonnementskarten). Mittel-Preise. **Die Großstadtlust.** Schwank in 4 Akten von Oskar Blumenthal und Gustav Kadelburg. Anfang 7 Uhr. Ende gegen 10 Uhr.

Freitag, den 5. Februar. 35. Abonnem.-Vorstellung der Abteilung C (graue Abonnementskarten). Mittel-Preise. **Der Barbier von Bagdad.** Oper in 2 Abteilungen von Peter Cornelius. — **Das war ich!** Dorf-idylle in 1 Akt nach Johann Hutt von Richard Batta. Musik von Leo Blech. Anfang 7 Uhr. Ende gegen 10 Uhr.

Samstag, den 6. Februar. 36. Abonnem.-Vorstellung der Abteilung A (rote Abonnementskarten). Mittel-Preise. Neu einstudiert: **Gnom.** Trauerspiel in 5 Akten von Goethe. Musik von Beethoven. Anfang 7 Uhr. Ende gegen 11 Uhr.

Sonntag, den 7. Februar. 36. Abonnem.-Vorstellung der Abteilung B (gelbe Abonnementskarten). Große Preise. **Margarete.** Große Oper mit Ballet in 5 Akten. Text nach dem Französischen des Jules Barbier und Michel Carré. Musik von Gounod. Anfang 1/2 7 Uhr. Ende 10 Uhr.

Der Vorverkauf zu diesen Vorstellungen beginnt mit Veröffentlichung dieses Spielplanes.

Vorläufige Ankündigung.

Dienstag, den 16. Februar. 16. Vorstellung außer Abonnement. Mittel-Preise. **Frau Holle.** Weihnachts-Märchen-Komödie in 6 Bildern von C. A. Görner. Musik von Ernst Spies. Anfang **vormittags 11 Uhr.**

Bei dieser Vorstellung gilt eine Eintrittskarte für eine erwachsene Person und ein Kind oder für zwei Kinder.

Abonnementvorverkauf am Montag, den 8. Februar, nachmittags 3—5 Uhr, Reihenfolge A, B, C.

Allgemeiner Vorverkauf von Dienstag, den 9. Februar, vormittags 9 Uhr an.

Theater in Baden.

Montag, den 1. Februar. 16. Abonnements-Vorstellung. Zum erstenmal: **Der Strom.** Drama in 3 Akten von Max Halbe. Anfang 7 Uhr. Ende nach 9 Uhr.

Mittwoch, den 3. Febr. 17. Abonnements-Vorstellung. **Fidelio.** Oper in 2 Akten von Treitschke. Musik von Ludwig van Beethoven. Anfang 1/2 7 Uhr. Ende 9 Uhr.

Vorverkauf am Dienstag, den 2. Februar, nachmittags 2—4 Uhr. Wegen des Vorverkaufs wird auf die Bekanntmachung im Tagblatt und auf dem Theaterzettel verwiesen.

Fremde

übernachteten vom 29. bis 30. Januar.

Alte Post. Kühn u. Rigger, Kauf. v. Lürkheim. Bauer, Kfm. v. Berlin. Felt u. Schmidt, Kfl. v. Mannheim. Meyer, Kfm. v. Hannover. Häuser, Kfm. von Straßburg. Falt, Kfm. v. Heilbronn. Bertram, Kfm. v. Aachen. Hofmann, Kfm. v. Kirnbach. Winterhalter, Sattlermstr. v. Rutenbach. Freudenmann, Sattlermstr. v. Ling. Ries, Sattlermstr. v. Reisch. Grimm, Sattlermeister v. Rülzheim. Tigger, Mont. v. Hannover. **Bratwurstglöckle.** Blener, Kfm. v. Aglasterhausen.

Berger, Kfm. v. Konstanz. Medlenbeck, Kfm. v. Mülheim. Düsch, Kfm. v. Mannheim. Trautmann, Kfm. v. Finsterbergen. Schneider, Kfm. v. Cöln. Stahlfeld, Wghewachststr. v. Stuttgart. Währ, Maschinist v. Met-drich. Best, Artst. u. Weißberger, Schreiner v. Frankfurt. Renke, Landw. v. Weckheim. Schnauffer, Viehhdlr. v. Nagold. Krauß, Priv. v. Heilbronn.

Darmstädter Hof. Brecht, Rechnungsrat v. Esen. Glawe, Kaufm. v. Lahr. Herz, Insp. u. Kaltenborn, Handelsmann v. Mannheim.

Erbrüuz. Graf Hennin, Kammerherr m. Frau v. München. v. Schönebed m. Frau u. Frhr. v. Nordes, Rittmstr. u. Haase, Hauptm. m. Frau v. Mülhausen. Frhr. v. Bodman, Priv. v. B.-Baden. Wolftrum, Knopf u. Herz, Kfl. v. Freiburg. Meyer, Kfm. v. Biel. Prinz, Kfm. v. Gaur-de-fonds. Bod, Kfm. v. Lorrach. Lavin, Kfm. v. Basel. Hermann, Kfm. v. Interlaken. Schwarz, Kfm. v. Luzern. Frau Höl v. Düsseldorf. Klopffod, Lammel, Schmuckler u. Fränkel, Kauf., u. Lachs, Leutn. v. Berlin. Frau Duteres von Winterthur. Meier u. Zippelius, Kfl. v. Dürkheim. Scheuer u. Grel, Leutn. v. Straßburg. Diez u. Reitzert, Kfl. v. Götting. Bar u. Stern, Kfl. v. Graben. Münch, Kfm. v. Erfurt.

Europäischer Hof. Zippel, Kfm. v. Mannheim.

Friedrichshof. Gätelmann, Kaufm. v. Dresden. Joseph, Kfm. v. Berlin. Neu, Kfm., u. Müller, Redakt. v. St. Wendel. Wolff, Hohmann u. Brenn, Kfl. von Frankfurt. Hientzsch, Kfm. v. Braunschweig. Graner, Kfm. v. Schönau. Schwabacher u. Schönerfadt, Kfl. v. München. Luz, Kfm. v. Stuttgart. Beringer, Kfm. v. Pforzheim.

Geist. Borte, Kfm. v. Straßburg. Giffel, Fichtel u. Jonas, Kfl. v. Frankfurt. Hofmann, Appelt u. Heilig, Kfl. v. Cöln. Brauer, Schayer u. Hölm, Kfl. v. Mannheim. Faber u. Bücheler, Kauf. v. Ulm. Rodinger, Kfm. v. Wien. Emmel u. Baumann, Kfl. v. Stuttgart. Vogel, Kfm. v. Göttingen. Barthels, Kfm. v. Nordhausen. Lauter, Kfm. v. Elberfeld. Lehr, Kfm. v. Berlin. Haß, Kfm. v. Wiesbaden. Kapenstein, Kfm. v. Schludern. Rober, Kaufm. v. Oberrohrna. Wertheimer, Abtelein u. Kleinleibst, Kfl. v. München. Dämpelmann, Kfm. von Düsseldorf. Fischer, Kfm. v. Hamburg. Bache, Kfm. v. Mehlis. Clesen, Kaufm. v. Wolfenweiler. Raffler, Kfm. v. Weibert. Sinn, Kfm. v. Lauterbach. Knepe u. Stellweg, Kfl. v. Heilbronn. Bollinger, Kfm. von Nürnberg. Wiedmann, Kaufm. v. Cannstatt. Bünzer, Kfm. v. Barmen. Schnabel u. Reismüller, Kauf. v. Darmstadt. Jänisch, Kfm. v. W.-Glabach.

Goldener Adler. Kirchhofer, Monteur v. Mannheim. Würz, Priv. m. Frau v. Hofhausen. Rildner, Kfm. v. Mulda. Köhler, Techn. v. Sandhausen.

Goldene Traube. Viener, Lehrer von Kühnacht. Hod u. Reitzert, Kfl. v. Nürnberg. Nägele, Kfm. von Cannstatt. Eiermann, Kaufm. v. Straßburg. Fischer, Kfm. v. Ladenburg.

Grüner Hof. Graf u. Dörten, Kauf. v. Grefeld. Müller, Kfm. v. Langen. Holzer, Spangenthal, Dybboss, Romberg, Carl u. Weil, Kfl. v. Frankfurt. Ruff, Kfm. v. Straßburg. v. Guinneau, Offizier v. Saarbrücken. Mäschle, Kfm. v. Ulm. Giesmann, Kaufm. v. Leipzig. Dechant, Kfm. v. Nürnberg. Schön u. Weber, Kfl. von München. Haas, Gerichtstarator, u. Viehmeyer, Kfm. v. Cöln. Tillmanns, Kfm. v. Elberfeld. Hengsberger, Kfm. v. Hanau. Röring, Kfm. v. Oberlahnstein. Burckhard, Kfm. v. Freiburg. Gerber, Kfm. v. Basel. Krebs, Kfm. v. Mannheim. Hilger, Kfm. v. Berlin.

Hotel Germania. Schadow, Prof. Lütjch, Pianist, Engelhard, Direkt. m. Frau, u. Oederdorf, Kfm. von Berlin. Berger, Redakteur von Straßburg. Jerraby, Künstler v. Paris. Gall u. Wite, Priv. v. Corbridge. Merton, Gutsbes., u. Jitmann, Kfm. v. Frankfurt. Frhr. v. Wäcker, Offizier m. Frau von Bruchsal. du Fais, Oberst m. Frau v. Rastatt. Dr. Schnoor, Arzt von München. Moering, Kfm. v. Territet.

Hotel Gröffe. Pähold, Marcuse, Schid, Cohn, Berger, Silbermann, Pellens, Ley, Kahn, Prodt, Gms, Béquerrey, Bloch, Schreiber, Herz u. Schlum, Kfl., u. Reuberger, Fabr. v. Berlin. Gallus, Major m. Frau, u. Joos, Kfm. v. Lahr. Gompertz, Kfm. v. Grefeld. Böhsland, Kfm. v. Düsseldorf. Schwarz, Kfm. v. Pirma-sens. Lichtenfeld, Kfm. v. Pforzheim. Rheinbold, Kfm. v. B.-Baden. Jbach, Kfm. v. Wiesloch. Supper, Kfm. v. Göttingen. Ebb, Priv. m. Frau von Singapur. Bausch, Hotelier, Heim u. Bloch, Kauf. v. Straßburg. Lourie, Kfm. v. Wien. Frau Rechtsanw. Guß v. Braunschweig. Moos, Kfm. v. Buchau. Lachmann, Kfm. v. Bayreuth. Seydel, Kfm. v. Leipzig. Weinberg, Kfm. v. Aachen. Bürmann, Kunstmaler v. Barmen. Betsch, Jädel, Heymann u. Cohn, Kfl. v. Frankfurt. Ridert, Kleiser u. Schlaumann, Kauf. v. Cöln. Hornburger, Kfm. v. St. Gallen. Kopper, Kfm. v. Ludwigsburg. Schwab, Kfm. v. Fürtch. Hertsch, Kfm. v. Stuttgart.

Schladerer, Hotelier v. Staußen. Mayer, Gastwirt von Feldberg. Jauch, Kfm., u. Stecher, Direkt. v. Hamburg. Hemer, Fabr. v. Lamprecht. Hochfeld, Kfm. v. München. Gelfer, Kfm. v. Bingen. Schulz, Kaufm. v. Blauen. Marx, Kaufm. v. Elberfeld. Alexander, Kfm. v. Aue. v. d. Mahner, Fabr. m. Frau v. Reimsfeld. Schäfer, Kfm. v. Weimar. Wolf, Kfm. v. Oberstein.

Hotel Hohenzollern. Bömler, Kaufm. v. Zweibrücken. Holzmüller, Kfm. v. Darmstadt. Weker, Kfm. v. Lorrach. Neu, Kfm. v. Stuttgart. Gerbet, Stud. v. Göttingen.

Hotel Leicht. Zäschlein, Kfm. v. Nürnberg. Petri u. Gufnagel, Kfl. v. Mainz. Georgi, Kfm. v. Mannheim. Strauß, Kaufm. v. Flonheim. Beck, Kaufm. v. Göttingen. Drostent, Kfm. v. Straßburg. Gothard, Kfm. v. München. Gahn, Kfm. v. Stuttgart.

Hotel Lion. Samuel, Kfm. v. Mülhausen. Bertheimer u. Strauß, Kfl. v. Offenburg. Droller, Oppenheimer, Strauß u. Wolf, Kfl. v. Frankfurt. Scherf, Kaufm. v. Thann. Salzin, Kaufm. v. Coburg. Bertheimer, Kfm. v. München. Blumenthal u. Löwenstein, Kfl. v. Berlin.

Hotel Lutz. Hermann, Baurat v. Ueberlingen. Niegger, Baurat v. Singen. Bender, Kfm. v. Lud-wigshafen. Dreßler, Kfm. v. Erles. Bieler u. Bauer, Kfl. v. Stuttgart. Marx, Kfm. v. Fürtch. Pfeiffer, Kfm. v. Göttingen. Scharrf, Kfm. v. Landau. Lude, Kfm. v. Berlin. Blinde, Kfm. v. Barmen. Jacobs, Kfm. v. Rehl. Zwick, Kaufm. v. Frankfurt. Zehle, Kaufm. v. Dresden. Lange, Fabr. v. Grefeld. Haas, Referendar v. Freiburg. Riebel, Kfm. v. München. Rötter, Kfm. v. Nürnberg. Drescher, Kfm. v. Rirn. Madie, Hauptm. a. D. v. Waghäusel.

Gottesdienst. — 2. Februar. Mariä Lichtmess.

Katholische Stadt-Gemeinde. Hauptkirche St. Stephan.

- 6 Uhr Frühmesse.
- 7 Uhr hl. Messe.
- 1/8 Uhr hl. Messe.
- 1/9 Uhr Militärgottesdienst.
- 1/10 Uhr Hauptgottesdienst mit Wachsweihe, Pro-zession und Hochamt.
- 1/12 Uhr Kindergottesdienst mit Predigt.
- 1/3 Uhr Vesper, nachher St. Blasiussegen.

Mittwoch.

- Nach jeder hl. Messe Blasiussegen.
- Bernhardskirche.**
- 1/7 Uhr Frühmesse.
- 1/8 Uhr hl. Messe.
- 1/9 Uhr Kindergottesdienst mit Predigt.
- 1/10 Uhr Lichterweihe, Prozession, Hochamt.
- 1/3 Uhr Herz-Maria-Bruderschaft.
- 3 Uhr Erteilung des Blasiussegens.

Liebfrauenkirche.

- 1/7 Uhr Frühmesse.
- 1/9 Uhr Kindergottesdienst.
- 1/10 Uhr Predigt, Lichterweihe und Prozession, Hochamt.
- 11 Uhr hl. Messe.
- 1/3 Uhr Herz-Maria-Bruderschaft, dann Erteilung des Blasiussegens.

St. Bonifatiuskirche (Goethestraße).

- 6 Uhr Austeilung der hl. Kommunion.
- 1/7 Uhr Frühmesse.
- 1/9 Uhr Kindergottesdienst mit Predigt.
- 1/10 Uhr Predigt, Wachsweihe, Prozession und Hochamt.
- 1/3 Uhr Vesper und Erteilung des Blasiussegens.

St. Vinzenzkapelle.

- 6 Uhr Austeilung der hl. Kommunion.
- 7 Uhr Frühmesse.
- 8 Uhr Wachsweihe, Amt und Predigt.
- 1/6 Uhr Herz-Maria-Bruderschaft.

Ludwig Wilhelm-Krankenhaus.

- 11 Uhr hl. Messe mit Homilie.

St. Franziskushaus (Grenzstraße 7).

- 8 Uhr Amt.

St. Peter- und Paulskirche (Stadtteil Mülhburg).

- 6 Uhr Beichtgelegenheit.
- 1/7 u. 1/8 Uhr Austeilung der hl. Kommunion.
- 1/8 Uhr Frühmesse mit Generalkommunion der Jungfrauenkongregation.
- 1/10 Uhr Wachsweihe, Prozession und Hochamt.
- 2 Uhr Herz-Maria-Bruderschaft.
- 1/4 Uhr Jungfrauenkongregation mit Predigt, hierauf Erteilung des Blasiussegens.

(Alt-)Katholische Stadt-Gemeinde. Auferstehungskirche.

Der Gottesdienst fällt wegen auswärtiger Pastro-ration aus.